

Vorträge im Februar 2003

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Aktive Museum Faschismus und Widerstand in Berlin e.V. und die Gedenkstätte Deutscher Widerstand laden Sie herzlich zu einem Vortrag ein:

Dr. Matthias Hass:

Gestaltetes Gedenken

Yad Vashem, das U.S. Holocaust Memorial Museum und die Stiftung Topographie des Terrors

Donnerstag, 20. Februar 2003, 19.00 Uhr

Gedenkstätte Deutscher Widerstand, Stauffenbergstr. 13-14,
10785 Berlin-Mitte, 2. Etage, Saal A

Die Erinnerung an die nationalsozialistischen Gewaltverbrechen ist in den vergangenen Jahrzehnten heftig diskutiert worden. Matthias Hass schildert Entstehung, Organisation und inhaltliche Konzeption dreier Gedenkstätten in Israel, den USA und Deutschland. Die Analyse ihrer politischen und gesellschaftlichen Durchsetzung offenbart den unterschiedlichen Umgang mit der Geschichte der nationalsozialistischen Zeit in diesen drei Ländern und gewährt Einblicke in deren politische und gestalterische Gegenwart.

Matthias Hass, Dr. phil., promovierte an der Freien Universität Berlin und ist dort Lehrbeauftragter. Sein Buch „Gestaltetes Gedenken“ ist 2002 im Campus Verlag in Frankfurt am Main erschienen (405 Seiten, ISBN 3-593-37115-4, 45,00 €).

Wir würden uns freuen, Sie bei dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Johannes Tuchel
Leiter der Gedenkstätte

Änderungen vorbehalten. Information unter Telefon 030/2699-5000.